

SEEBLICK

SeeblickPlus:
Erlebnisleitfänger Seiten 11–15

| KW 34, 25.08.2017 | Amtliches Publikationsorgan der Stadt Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

Autofreies Happening für die ganze Familie

Am 16. slowUp Bodensee, am 27. August 2017, sind Velos, E-Bikes und Inline-Skates die Fortbewegungsmittel der Stunde. Auf dem 40 Kilometer langen Rundkurs wird an diesem Tag die Langsamkeit zelebriert. Am Wegesrand sorgen rund 80 Attraktionen für Abwechslung, und auf zwei offenen Bühnen in Romanshorn und Amriswil geben Musiktalente ihr Können zum Besten.

All die zahlreichen Velofahrer, aber auch Inlineskater und Spassmobil-Piloten dürfen sich auf gemütliches Fortbewegen und ausgelassene Stimmung auf der Strecke freuen. Traditionell machen am slowUp viele Familien mit, denn auf der Strecke ohne motorisierten Verkehr fühlt sich auch der Biker-Nachwuchs mit Stützrädern sicher. Die Gesamtstrecke verläuft von Romanshorn über Amriswil nach Roggwil und via Horn und Arbon zurück zum Romanshorner Hafen. Es geht locker und ungezwungen zu, man kann überall starten und enden; wer keine 40 Kilometer schafft, der fährt ein Stück mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Etwa drei Stunden ist man bei gemütlichem Tempo auf den zumeist flachen Strassen unterwegs; wer an den über 80 kulinarischen und kulturellen Attraktionen in den Gemeinden entlang der Strecke Pause machen will, braucht sicher etwas länger.



Musikalisch-Kulinarisches am Wegesrand

Auf der Bühne Romanshorn sind zu erleben: 10.30 Uhr Marcus C. King – Elvis Tribute Artist (ETA); 11.30 Uhr Die kleinen Virtuosen; 12.30 Uhr Waterback; 13.30 Uhr Wiesenschuumchruut; 14.30 Uhr Meander; 15.30 Uhr Leonie Imhof. Im ebenfalls bewährten kulinarischen Projekt «slowAppetit» servieren Festwirte besonders regionale und ausgewogene Gerichte. Der Sportfotograf Christian Perret lichtet in der

Fotoshooting-Zone zwischen Steinebrunn und Roggwil Einzelpersonen oder Gruppen in sportlicher Pose ab. Das von der Jury gekürte Siegerbild wird dann zum Hauptstuet der Kampagne für den slowUp 2018. Der slowUp bietet als autofreies Happening des Genusses und der Langsamkeit für die ganze Familie ideale Voraussetzungen für einen gelungenen Erlebnistag. ●

slowUp Bodensee Schweiz

Frische Öpfelgipfeli
diesen Sonntag am «slowUp»
bei der Öpfelfarm.

Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30 – 17:30 Uhr und Sa 8 – 12 Uhr

WASSER. BAD. ENERGIE.

HAUSTECHNIK EUGSTER

www.haustechnik-eugster.ch
Arbon | Romanshorn | St.Gallen
Tel. 071 454 60 60
Badstudio Romanshorn Mo – Fr, 9 – 12 Uhr

Täglich wechselnde Menüs für jedes Budget:
Business Lunch
Budget-Lunch
Tagestipp
Wählen Sie Ihren Favoriten!

Jeden Freitag LIVE-MUSIK mit KURT OBERLÄNDER
Tel: 071 466 78 00, 079 211 91 80
E-Mail: mail@schlossromanshorn.ch
www.schlossromanshorn.ch



MYSPO RTS



Meine Entscheidung.
quickline.ch

Schweizer Eishockey? Live? Gratis? Quickline!

Inklusive Bundesliga auf Sky.
Jetzt bestellen: quickline.ch/mysports

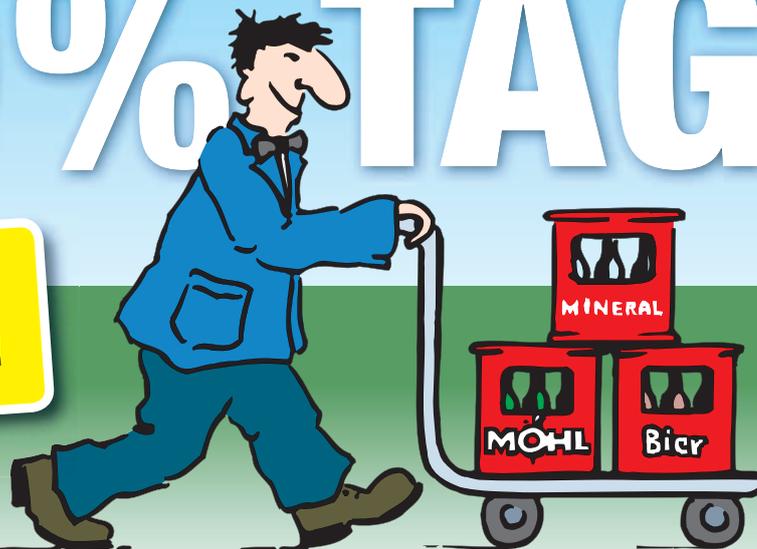
Gratis
bis 31.10.¹⁾

¹⁾ Für Quickline-Kunden gratis: Sie schauen die 10 MySports Sender (Sendernummer 201-210) gratis und ohne Anmeldung bis am 31.10.2017. Voraussetzung Quickline TV, Verteil, CA-Modul oder HD Set-Top-Box.

QUICKLINE

10% TAGE

**Vorbeikommen
und profitieren!**



24.–26. August 2017 im Möhl Getränkemarkt

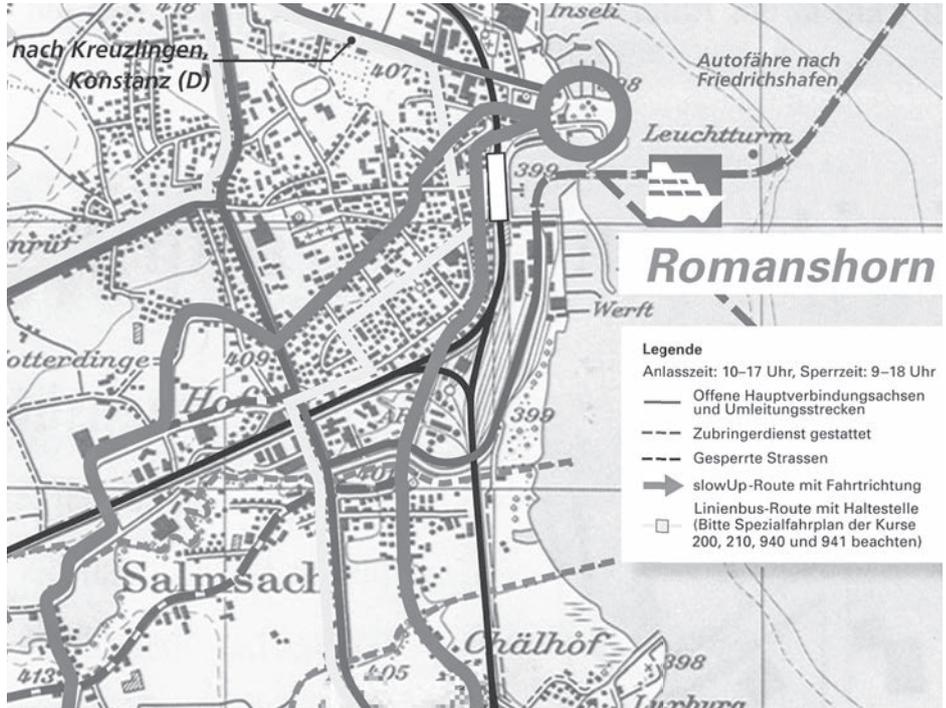
MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr / Sa: 08.00–17.00 Uhr

Verkehrseinschränkungen während des slowUp

Am letzten Augustsonntag heisst es «Strassen frei für den Langsamverkehr». Radfahrende haben an diesem Tag Vorrang. Für Einheimische und Besuchende gilt es einige Regeln zu beachten.

Am Sonntag, 27. August 2017, stehen die velofahrenden Familien und alles, was sich auf leisen Rädern bewegt, im Fokus. Einschränkungen für Autofahrer sind deshalb unumgänglich. Ab 9 Uhr wird der Rundkurs für den motorisierten Verkehr gesperrt. Die Absperrungen werden sukzessive wieder abgebaut, damit der motorisierte Verkehr ab 18 Uhr normal zirkulieren kann. Autofahrer sind angehalten, ihr Auto an diesem Tag nicht auf der Strasse zu parkieren sowie bei Zu- und Wegfahrten ein spezielles Augenmerk auf Velofahrende zu richten. An einzelnen Stellen sind diese Zu- und Wegfahrten erschwert oder gar unmöglich. Die Route und betroffenen Stellen sind auf dem Plan ersichtlich. Für Rettungsfahrzeuge ist die Zufahrt jederzeit gewährleistet. Eine Zufahrt zum Bahnhof ist während dieser Zeit nicht möglich. Die Taxis werden ihre Standplätze an diesem Tag an die Löwenstrasse



verlegen. Für weitere Auskünfte stehen Stephan Gallusser, Telefon 076 423 86 89 (verkehrstechnische Fragen), und Roger Di Pierri (bautechnische Fragen), Telefon 058 346 83 56, zur Verfügung.

Alle weiteren Informationen zum slowUp 2017 finden Sie auf www.slowUp.ch/-Bodensee.

Stadt Romanshorn



Jubiläumsanlass im Locorama

Ein Erlebnis für die ganze Familie

Weiter auf Seite 4



EZO: Es ist viel Schwung drin

Auf gutem Eis weitermachen

Weiter auf Seite 5



Neues Schulhaus im Grund

Holzhaus und geheimnisvolle Geschichte

Weiter auf Seite 7

Gemeinden & Parteien

Seiten 3, 5 bis 7, 9, 10

Kultur, Freizeit, Soziales

Seiten 1, 4, 7, 9, 16, 17

Leserbriefe

Seite 17, 18

Wirtschaft

Seiten 18

Textanzeigen

Seite 19

Publireportagen

Seite 8

SeeblickPlus:
Erlebnisführer Seite 11–15

Impressum

Herausgeberin Stadt Romanshorn

Der Seeblick ist das amtliche Publikationsorgan der Stadt Romanshorn, der Primarschulgemeinde Romanshorn sowie der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmstach.

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorer und Salmstacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen

Einwohneramt Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 00, einwohneramt@romanshorn.ch.

Beiträge bis Dienstag, 8 Uhr

Koordinationsstelle Seeblick, Sigrid Friedrichs, Telefon 079 793 07 16, seeblick@romanshorn.ch.

Inserate bis Montag, 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch.

Jubiläumsanlass im Locorama

Am Sonntag, 3. September 2017, findet im Locorama in Romanshorn ein Jubiläumsanlass statt. Dieser reiht sich ein in die Veranstaltungen zum 100-jährigen Bestehen von «Museen im Thurgau – Museumsgesellschaft». Die Organisation liegt in den Händen des Vereins Locorama.

Für einen erlebnisreichen Tag ist alles vorbereitet: Shuttle, Uferdampffahrten, Dampf-gartenbahn, Vorführungen, Wettbewerb, spezielle Angebote für Kinder, ermässigte Eintrittspreise, und für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt!

Ein Shuttle verkehrt stündlich von 9.35 Uhr bis 16.35 Uhr zwischen dem Bahnhof Romanshorn und dem Locorama, und umgekehrt. Dieser wird durch den Schienen-traktor «Goofy» gezogen und führt zwei Personenwagen mit sich, in denen Kaffee und Kuchen angeboten werden.

Die beliebten Ufer-Dampffahrten des Vereins Historische Mittel-Thurgau-Bahn mit

der Dampflok Ec 3/5 Nr. 3 finden zwischen Romanshorn – Kreuzlingen bzw. Rorschach statt. Im Rottenwagen kann das Mittagessen eingenommen werden. Informationen und Reservationen direkt unter www.mthb.ch. Bei trockenem Wetter fahren auch die Dampf-gartenbahn «Kleine Dicke» und die Locorama-Gartenbahn, auf welche Rollstühle und Kinderwagen verladen werden können.

Vorführungen im Stellwerk II und auf der Signalbrücke finden stündlich von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Zudem können die im Locorama stehenden Fahrzeuge und das Lehrstellwerk «Gurtellen» besichtigt werden.

Interessant für Kinder werden die Gartenbahnen, die Draisine sowie der Fahrsimulator, die Modelleisenbahn und die LEGO-Spielzeugeisenbahn sein. An einem besonderen Stand können Buttons hergestellt und mit der «Giraffe» wie früher Kar-tonbillets gestempelt werden.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: im

Rottenwagen des Vereins Historische Mittel-Thurgau-Bahn, im Bistro des Locorama und im Shuttle.

Ferner wird ein Wettbewerb durchgeführt. Als erster Preis winkt eine Uferdampffahrt für 2 Personen mit der Dampflok Ec 3/5 Nr. 3 inkl. Mittagessen im Rottenwagen, gestiftet durch den VHMThB.

An diesem Tag gelten reduzierte Eintrittspreise: Fr. 4.– für Erwachsene, Fr. 2.– für Kinder ab 6 Jahren inkl. Benützung des Shuttle, der Gartenbahnen und der Draisine.

Weitere Informationen zu Programm und Fahrplan finden sich auf der Website des Locorama: www.locorama.ch.

Die Museumsgesellschaft Thurgau und das Team des Locorama wünschen allen Besucherinnen und Besuchern einen interessanten Tag in der Eisenbahn-Erlebniswelt. ●

Verein Locorama Romanshorn,
Bernhard Berger,
Vizepräsident und Information

Zu vermieten in Uttwil

4½-Zimmer-Maisonette-Wohnung mit Lift

Sonnig und grosszügig, ca. 110m², mit Dusche/WC und im Dachgeschoss Bad/WC mit Klosomat und Waschmaschine, grosser, südlich ausgerichteter Balkon. Innenwarmluft-cheminée und auf Wunsch mit Innentreppenlift. Die Wohnung befindet sich im 2. Ober- sowie im Dachgeschoss.

Mietzins Fr. 1'490.– plus NK Fr. 290.–

Herrliche Berg- und Seesicht. Auf Wunsch mit Garage. Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Schilling & Partner Treuhand AG, Scherzingen,
071 558 36 95, hs@schillingtreuhand.ch

Seeblick – wenn dich der Lesehunger packt.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6750 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick

HAFENSTADT  ROMANSHORN

BAUGESUCHE

Bauherrschaft

Kantonales Hochbauamt, Verwaltungsgebäude Promenade, 8510 Frauenfeld

Grundeigentümer

Staat Thurgau, vertreten durch das Kantonale Hochbauamt, Regierungsgebäude, 8510 Frauenfeld

Bauvorhaben

Anbau und Gesamtanierung Sporttrakt (Vers.-Nr. 2273)

Bauparzelle

Weitenzelgstrasse 12, Parz. Nr. 1147, Zone OeB

Planaufgabe

vom 25. August 2017 bis 13. September 2017
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Konsequent für den Romanshorer Steuerzahler

Bildung: Mit der Vermeidung des wahrscheinlich sehr teuren Alleingangs beim Frühfranzösisch konnte ich im Grossen Rat für die Grünliberalen einen ersten kleinen Erfolg einfahren. Ohne mein Eingreifen wäre das Frühfranzösisch ohne Beratung im Grossen Rat abgeschafft worden.

Verkehr: Eine Niederlage gab es dafür beim Anlauf von Clemens Somm (glp, Kreuzlingen), eine direkte Steuerreduktion zu erreichen. Nun werden weiterhin sechs überschüssige Millionen aus den Motorfahrzeugsteuern für den Bau der Oberlandstrasse (Verbindung Amriswil–Kreuzlingen mit Südumfahrung von Kreuzlingen) zurückgestellt. Die Ratsmehrheit will mit diesen Steuern auf Vorrat die Oberlandstrasse vorfinanzieren. Dies, obwohl die Finanzierung dieser Verbindung mehrfach vom

Thurgauer Stimmvolk und den Romanshornern klar abgelehnt worden ist. Die glp bevorzugt, die BTS ab Weinfeldern direkt durch den Ottenberg mit der A7 so zu verbinden, dass es keine Oberlandstrasse braucht und zudem die Verbindung Weinfeldern–Kreuzlingen entlastet.

Landschaftsschutz: Weiter habe ich mit einer Interpellation die Frage unterbreitet, wie viel Fruchtfolgefläche und Steuergelder gespart werden könnten, wenn die BTS entlang der bisherigen Kantonsstrasse und mit direkter Untertunnelung unter den Ortschaften unter den bestehenden Hauptachsen ausgeführt würde? Es ist nämlich offen, wer die Kosten der heutigen Kantonsstrasse nach Fertigstellung der BTS trägt. Eine Untertunnelung der Ortszentren dürfte kaum teurer als Umfahrungen sein, nach-

dem die Kosten der Umfahrungsvariante durch bestes Thurgauer Kulturland sich auf 1,5 Mia. Fr. fast verdoppelt hat.

Steuern und Finanzausgleich: Mit zwei weiteren Interpellationen habe ich auch die vergleichsweise wenig bürgerfreundliche Thurgauer Praxis der Steuerveranlagung hinterfragt und Aufklärung betreffend der Kostensteigerungen im Sozialbereich verlangt. Es kann nicht sein, dass die Steuerzahler der finanzschwachen Zentralorte die Zeche für die Einsparungen im IV-Bereich allein tragen.

Weitere politische Vorstösse für substantielle Einsparungen sind geplant. Gerne nehme ich auch Anliegen aus der Bevölkerung auf. ●

*glp, Hanspeter Heeb,
Kantonsrat, Romanshorn*

Es ist viel Schwung drin

Besitzer und Geschäftsführer Gregor Müller und Stadträtin Petra Keel warben am Donnerstagabend für die Abstimmungsvorlage vom 24. September und damit für das EZO als regionales Aushängeschild.

Auch wenn der Besucheraufmarsch klein war, gab es einiges zu hören und vor allem auch zu sehen im und hinter den Türen des EZO: Gregor Müller als Besitzer und Geschäftsführer und Kaspar Pfiffner als Mitarbeiter machten bekannt mit der Energiezentrale, der Eismaschine, den Garderoben und dem Fitnessraum sowie dem technischen Innenleben des Eissportzentrums Oberthurgau. Und mit dem künftigen Betrieb desselben hatten dann die anschliessenden Ausführungen zur städtischen Abstimmungsvorlage vom 24. September zu tun: «Romanshorn war und ist als Standortgemeinde Vorreiterin für die ganze Region. Es geht um die Zustimmung für insgesamt 91'151 Franken Betriebsbeitrag. Damit – und mit den Beiträgen der weiteren 12 umliegenden Städte und Gemeinden – werden Investitionen in betrieblich relevante Anlagen getätigt. Gelder für die Liegenschaft selber unterliegen den ordentlichen Kreditkompetenzen.



Da können und wollen wir mitreden», erläuterte Keel.

Schuldenfrei und schwarze Null

Für den Geschäftsführer Gregor Müller ist das EZO eine Erfolgsgeschichte, die auch in der Zukunft weitergehen wird: «Es ist viel Schwung drin, wenn ich an die zahlreichen Events denke, die wir jedes Jahr sozusagen aufs Eis stellen. Über 80'000 Eislaufbegeisterte geniessen bei uns beispielsweise die Eisdiscos, unzählige Eishockeyaner gehen durch die Talentschmiede der Pikes, über 50 Trainingslager sind bei uns zu Gast, nationale und internationale Teams sind begeistert von uns. Weil wir Sport-, Ausbildungszentrum und Treffpunkt sind, können wir nach Minusjahren erstmals mit einem leichten

Plus abschliessen. Und wir sind schuldenfrei», sagte Müller mit sichtlichem Stolz. Es gelte weiterhin, den öffentlichen Auftrag zu erfüllen, die Abstützung in den Schulen zu verbreitern, die Dienstleistungen zu sichern – der Saal sei notabene an über 200 Tagen pro Jahr unentgeltlich genutzt – und die jetzige, finanzielle Stabilität zu bewahren. Und sowohl für ihn als auch für die Stadträtin ist klar, dass es die künftigen Leistungsvereinbarungen zusammen mit den Betriebsbeiträgen braucht, damit das EZO tragbar bleibt.

Mehrwerte

Es seien keine Grossinvestitionen in den nächsten 5–8 Jahren absehbar, die Gemeindebeiträge sollten genügen. Dasselbe Bild zeige sich bei der Liegenschaft; gerade eben sei beispielsweise das Dach für die nächsten zehn Jahre abgenommen worden, so David H. Bon. Und mit dem EZO als «stabilem, regionalem Gesamtprodukt» sei man auch weiterhin auf einem guten Weg. «Letztlich ist es ein wichtiges, zukunftsträchtiges Projekt – so ist das EZO Romanshorn auch im gesamtkantonalen Sportanlagenkonzept aufgeführt», meinte Petra Keel abschliessend. ●

Markus Bösch

Mit Feuer und Flamme

Es stimmte alles am Sonntag auf dem evangelischen Kirchenhügel: Die Besucher strömten zum Gemeindefest und genossen den Gottesdienst sowie die spielerischen, musikalischen und kulinarischen Angebote.

Vor sechs Jahren hatte das letzte Gemeindefest zum damaligen Kirchenjubiläum stattgefunden. Am Sonntag freuten sich die Kirchenpräsidentin Jeanette Tobler und die OK-Chefin Vreni Arn über eine Neuauflage, die durchaus zu einer Tradition werden dürfte. Den Anfang des vielfältigen Programms machte der Gottesdienst mit mutigen Aussagen zum Thema «Feuer und Flamme». Im Gespräch mit Stefan und seiner Handpuppe Timi sagte etwa Käthi Schait, dass es sie begeistert, mit Kindern unterwegs zu sein, mit ihrer Offenheit für Gott und die Bibel. Julia Gsell erzählte über ihre Einsätze für den CEVI und ihre Arbeit. Und Pfarrer Ruedi Bertschi beantwortete die Frage, «Brennt das Feuer immer gleich stark?», mit dem Hinweis, dass es dann gelte, das kleiner werdende oder erlöschende Feuer anzunehmen, auch die vielleicht notwendige Hilfe, um zu entdecken, was Gott da mit einem mache. Für die katholische Gemeindeleiterin Ga-



by Zimmermann ist klar: «Die Botschaft von Jesus ist nach wie vor aktuell, und auch nach 20 Jahren will ich Wege finden, Menschen der heutigen Zeit damit anzusprechen. Und es gibt ganz einfach auch viel zu tun.» Abschliessend erzählte das Ehepaar Jürgen und Christa Dombrowski über den Brand ihres Wohnmobils in den Ferien und über die überaus grosse Hilfsbereitschaft der Menschen rund um diese Situation.

Geländespiel und Jodlerrap

Für den Mittag und Nachmittag hatte sich die Vorbereitungsgruppe einiges einfallen lassen. Gegen 300 Besucherinnen und Besucher jeden Alters hatten beispielsweise Gelegenheit, sich von der feuerwehreigenen Drehleiter in luftige Höhen entführen zu lassen. Das CEVI-Team war verantwortlich

fürs Harassensteigen und für ein Geländespiel für ruhige Hände und Reaktion. Rund um das Mittagessen und Dessertbuffet wurde auch musikalisch einiges geboten: So begeisterten die Thurgauer Jodelspatzen unter der Leitung von Jolanda und Carina Felix die Zuhörer, unter anderem mit zwei Liedern mit Texten von Christoph Sutter. Auch Tanzgruppen der Romanshorn «move and dance»-Tanzschule unter der Leitung von Sandra Junkert und der Musikverein Romanshorn trugen ihren Teil bei zu einem gelungenen Gemeindefest. Von den zwei Kasperlitheatern von Bettina Leibundgut vom «Theater Bubü» aus Braunau liessen sich vor allem die jüngeren Kinder ansprechen. Und als Abschluss wurde vor dem Kirchgemeindehaus eine persische Buche gepflanzt. ●

Markus Bösch

Volksinitiative für transparente Behörden im Thurgau: Offenheit statt Geheimhaltung

«Ob jung oder alt, ob Frau oder Mann, ob links oder rechts.» Dieses Komitee will mehr Offenheit statt Geheimniskrämerei im Thurgau.

Wer wissen will, wieso der Auftrag für die Malerarbeiten am Gemeindehaus an den Handwerker X und nicht an den Handwerker Y vergeben wurde, soll diese Informationen zukünftig auch im Thurgau bekommen. Für mehr Transparenz setzt sich ein 14-köpfiges, überparteiliches Komitee ein.

Die meisten Kantone und der Bund kennen das Öffentlichkeitsprinzip seit Jahren. Auch in der Ostschweiz findet ein Umdenken statt. Mit St. Gallen und Graubünden haben in den letzten zwei Jahren zwei grosse Kantone das Öffentlichkeitsprinzip eingeführt. In keinem der Kantone ist die befürchtete Anfrageflut

eingetreten. Der Bund und der Kanton Zürich haben die Auswirkungen des Öffentlichkeitsprinzips überprüft. Der Aufwand hält sich dabei in Grenzen. Der Thurgauer Grosse Rat hat im Herbst 2015 eine Motion von Kantonsrat Ueli Fisch (GLP, Ottoberg) für ein Öffentlichkeitsprinzip im Thurgau klar abgelehnt. Nun will das 14-köpfige Komitee mit einer Initiative das Volk mitreden lassen und ist überzeugt, dass die Thurgauerinnen und Thurgauer anders entscheiden werden, als das Thurgauer Parlament. Dem Komitee gehören an: Ueli Fisch, Kantonsrat GLP, Ottoberg (Komitee-Präsident); Peter Bühler, Kantonsrat CVP, Ettenhausen; Dominik Diezi, Kantonsrat CVP, Stachen; Peter Dransfeld, Kantonsrat SP, Ermatingen; Kurt Egger, Kantonsrat GP, Eschlikon; Peter Gubser, Stadtrat

SP, Arbon; Alban Imeri, Kantonsrat BDP, Romanshorn; Hermann Lei, Kantonsrat SVP, Frauenfeld; Urs Martin, Kantonsrat SVP, Romanshorn; Markus Moos, Vorstandsmitglied GLP TG, Horn; Lucas Orellano, Kantonsrat GLP, Frauenfeld; Gina Rüetschi, Kantonsrätin GP, Frauenfeld; Nina Schläfli, Kantonsrätin SP, Kreuzlingen; Pascal Schmid, Kantonsrat SVP, Weinfelden. In einer Pressekonzferenz wird das Komitee am Mittwoch, 30. August 2017, um 14.15 Uhr im Restaurant «Hirt im Rhyhof», Rheinstrasse 11, Frauenfeld (Untergeschoss), genauer informieren.

Für Informationen: Komitee «Offenheit statt Geheimhaltung», Postfach 128, 8560 Märstetten, Ueli Fisch, Präsident Komitee, Tel. 079 209 52 83, ueli.fisch@grunliberale.ch ●

SVP, Urs Martin, Kantonsrat, Romanshorn

EVP-Stamm am Montag, 4. September, um 19.30 Uhr

Wir diskutieren über den Verkauf der Parzelle am Hafen, über die Betriebsbeiträge für das EZO und über die Altersvorsorge 2020. Alle sind herzlich eingeladen.

Zwei gewichtige Romanshorer Vorlagen kommen am 24. Sept. 17 zur Abstimmung. Zum Landverkauf am Hafen wird Regula Streckeisen vertiefte Informationen mitbringen, zum EZO Jeannette Tobler. Bei beiden Themen wird es genügend Zeit für eine ausgiebige Diskussion geben. Je nach Wunsch der Teilnehmenden ist Regula Streckeisen auch gerne bereit, Fragen zur eidgenös-

sischen Abstimmung über die Reform der Altersvorsorge zu beantworten.

Wer gerne im überschaubaren Kreis über die genannten aktuellen Themen diskutiert, ist herzlich eingeladen. Der Stamm ist öffentlich. Er findet am 04. Sept. um 19.30 Uhr in der Schlossparkstube des Hotels Inseli in Romanshorn statt, beim Hoteleingang. Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Teilnehmende. ●

*EVP Romanshorn-Salmsach
Regula Streckeisen, Präsidentin*

Ein Holzhaus und eine geheimnisvolle Geschichte

Die Bauarbeiten auf der Baustelle für das neue Schulhaus im Grund wurden nach der Sommerpause wieder aufgenommen. In wenigen Wochen wird das in Massivbauweise ausgeführte Untergeschoss fertiggestellt. Auf diesem Fundament wird dann der Holzbau aus Ostschweizer Holz errichtet. Dieser kann bereits bis Jahresende aufgerichtet werden.

In intensiv geführten Gesprächen liessen sich Bauprojektmission und Behörde der Primarschule Romanshorn für die Vorzüge des Baustoffes Holz gewinnen, und sie haben ihre Zustimmung – auch im Sinne, vorbildlich zu handeln – zum Holzbau mit einer Holzschindelfassade gegeben. Neben dem Hauptargument der Nachhaltigkeit (Holz ist CO₂-neutral) punkten auch die weiteren Vorteile wie: Holz ist dauerhaft; mit Holz bauen, heisst sicher bauen; Zudem strömt Holz Wohlbefinden und Wohnkomfort aus. Mit dem Entscheid zum Holzbau kann auch eine weitere Idee der Planergemeinschaft umgesetzt werden – die Idee, dass der Kreislauf vom heranwachsenden Holz im Wald bis zu dessen Verarbeitung im neuen Schulhaus thematisiert werden soll. Eine Geschichte entsteht, die, reich illustriert in einem Kinderbuch verpackt, die jungen Menschen, welche dieses Haus einmal bewohnen, für

das Thema Holz sensibilisieren wird. Bereits sind Vorbereitungen für das Entstehen des Kinderbuches eingeleitet worden. Dazu konnten drei künstlerisch tätige Romanshorer gewonnen werden: Zum einen der allen bekannte Christoph (Stöff) Sutter. Er wird für den Text verantwortlich sein, einen Schulhaus-Song initiieren und nicht zuletzt, zusammen mit der Planergemeinschaft, das ganze Projekt begleiten. Zum anderen Walter Schawalder, der das Buch mit seinen schönen Bildern illustrieren wird, sowie Dai Kimoto, der den Schulhaus-Song komponieren wird.

So vielschichtig wie das Thema Holz ist, so vielschichtig ist auch das im Entstehen begriffene «Kunst am Bau»-Projekt. Neben dem erwähnten Kinderbuch ist auch ein Lesebuch mit vertieftem Inhalt zum Thema Holz für ältere Kinder vorgesehen.

Im Weiteren wird ein Teil des Projektes im Schulhaus selbst auf das Thema aufmerksam machen. Ohne von der Geschichte allzu viel zu verraten, wird dort der Hauptprotagonist «Specht Romy» physisch sichtbar dereinst eine wichtige Aufgabe im Schulhaus erfüllen. ●

*Edwin Kunz,
Architekt FH SIA*

Bistroggespräch: Nikolaus von Flüe – eine (Schweizer) Leitfigur!?

Auch er hat 2017 ein Jubiläumsjahr: Vor 600 Jahren wurde Bruder Klaus geboren. Er ist bis heute zusammen mit seiner Frau Dorothea eine der bekanntesten Personen der Schweizer Geschichte mit vielen Facetten vom angesehenen Bauern, Politiker bis zum Einsiedler, Friedensstifter, Heiligen ...

Wir schauen kurz zurück und erkunden, was er uns Heutigen bedeutet und vielleicht raten würde. Wie immer ist nach einem kurzen Input das Gespräch offen. Für Knabbersachen ist gesorgt, Getränke zahlt jeder selbst. Auf eine interessante Runde am Mittwoch, 30. August, um 19.30 Uhr im Treffli im Johannestreff, Hafenstrasse 48a, freuen sich Pfarrerin Meret Engel, Gemeindeleiterin Gaby Zimmermann und das Treffliteam. ●

Gaby Zimmermann, Gemeindeleiterin

Ausflug für Geniesser

Die Frauengemeinschaft organisiert den Besuch der Gottlieber-Hüppen-Manufaktur am Mittwochnachmittag, 6. September 2017.

Die Besichtigung mit Degustation findet um 14.00 Uhr statt und dauert ca. 1½ Std. Wir treffen uns um 12.50 Uhr beim Bahnhof Romanshorn.

Die Kosten betragen Fr. 7.– für die Besichtigung plus Zugfahrt.

Für Anmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte an:

Brigitta Spühl, Tel. 071 463 58 88 / brigitta.spuehl@sunrise.ch. ●

*Frauengemeinschaft Romanshorn,
Brigitta Spühl*

PUBLIREPORTAGE



Live-Eishockey und Bundesliga auf Sky bei KARO – in jedem Haushalt

Live-Sport-Fans aufgepasst: MySports, der neue Sportsender der Quickline/KARO ist da und nimmt eine führende Rolle in der Schweiz ein. Das Angebot umfasst Eishockey, Fussball und viele weitere Sportarten.

Die Premium-Version MySports Pro kostet bei KARO monatlich nur 25 Franken. Sie ist damit rund 50% günstiger als das bisherige vergleichbare Angebot für Teleclub-Kabelkunden.

Der Basissender MySports HD ist bei KARO ohne Zusatzkosten und ohne zusätzliches Empfangsgerät für alle TV-Kunden im Grundangebot verfügbar.

Ab Mitte August werden auf My Sports jährlich über 570 Spiele der Ersten und Zweiten Bundesliga über Kabel und IPTV zu sehen sein. Bruno Müller, CEO der KARO, freut sich sehr darüber, dass es bald so weit ist. «Mit MySports und den beiden Top-Rechten Eishockey und Bundesliga bieten wir unseren Kunden Unterhaltung auf höchstem Niveau zu einem sehr attraktiven Preis.»

MySports Pro bietet die volle Palette für den Sportfan

- **Eishockey: Alle Spiele der NLA und Top-Spiele der NLB** sowie Spiele der Schweizer Nationalmannschaften, der Swedish Hockey League (SHL) und Kontinental Hockey League (KHL)
- **Fussball-Bundesliga auf Sky:** Insgesamt 572 Spiele der Bundesliga und der 2. Bundesliga der Saison 2017/18 live – einzeln und in der Konferenz.
- **Noch mehr Fussball:** Portugiesische Liga NOS, Russische Fussball-Liga, Niederländische Liga Eredivisie, Chinesische Super-Liga und weitere internationale Fussball-Ligen.
- **Handball, Basketball, Beachvolleyball, Formula E, Pferdesport.**

- Exklusiver Live-Sport, fundierte Analysen, packende Talks.
- Inkludiertes Zusatzpaket «Sports» mit Eurosport 1 und 2, sport1+, sport1 US, sportdigital, Motorvision, Motorsport TV und Extreme Sports Channel.

MySports Pro kann mit Quickline-TV, Vertel, einem CA-Modul oder einer HD Set-Top-Box empfangen werden. Zusammen mit Quickline-TV können Eishockey- und Fussball-Fans ihren Lieblingsclub auswählen, sich all dessen Spiele auf einen Blick anzeigen lassen sowie von übersichtlichen Tabellen pro Liga und Playoffs/Playouts in einer ganz neuen Form profitieren. Zudem bietet Quickline-TV exklusiv die Option MySports-Tagesticket für CHF 9.–/24 Std. Damit sind sämtliche Spiele der MySports-Sender 24 Stunden lang verfügbar. Natürlich profitieren Sie mit Quickline-TV auch weiterhin von 7 Tage Replay, Aufnahmen und Live-Pause.

Verpassen Sie den Swiss Eishockey-Start nicht und bestellen Sie noch heute das MySport Pro. Bis Ende Oktober geniessen Sie die 10 MySports-Sender bei Quickline/Karo gratis.

Mehr dazu finden Sie unter: www.karoag.ch oder besuchen Sie den Quickline-KARO-Shop, Bahnhofstrasse 38, 8590 Romanshorn.



Interview mit Daniel Lopar, FCSG-Goalie aus Romanshorn

Die Spitz-Mittelstufe hat im Projekt «Schülerzeitung» Daniel Lopar (Goalie des FC St.Gallen, der auch im Spitz in die Schule ging) eingeladen und interviewt.

Spricht man Sie oft an, wenn Sie in der Stadt umherlaufen?

Es kommt darauf an, ob wir gewonnen haben. Wenn ja, dann kann es schon vorkommen, dass mich jemand anspricht.

Wenn Sie den Verein wechseln müssten, zu welchem Club würden Sie gehen?

Bayern.

Was würden Sie tun, wenn Napoli eine Anfrage machen würde?

Ich würde ganz sicher annehmen!

Haben Sie «Lieblingsgegner»?

GC.

Was stellen Sie sich nach der Karriere als Fussballer vor?

Irgendetwas mit Informatik oder Sport.

Weshalb Goalie?

Ich war und bin einfach talentierter im Goal.

Welches war Ihr erstes Spiel beim FCSG?

Gegen den FC Thun.

Welches sind Ihre Lieblingsspieler aus dem FCSG?

Ich habe es mit allen gut. Meine zwei besten Spielerkollegen haben aufgehört.

Ihr Idol?

Oliver Kahn, ein ehemaliger deutscher Goalie.

Was haben Sie in der Schule gerne gemacht?

Geografie mochte ich. Singen und Geschichte hasste ich!

Wie fanden Sie ihren Lehrer?

Sehr streng, aber gut!

Ihr schwerster Gegner?

Bern, Basel, es war bis jetzt noch kein Gegner einfach!



Welchen Spieler hätten sie am liebsten im Team?

Wenn ich wählen könnte? Messi oder Ronaldo!

Welche drei Sachen würden sie auf eine einsame Insel mitnehmen?

Essen, meine Frau, Laptop.

Gibt es Verbote?

Vor dem Spiel keinen Ausgang, keinen Risikosport (z. B. Skifahren).

Gingen Sie gern in die Schule?

Manchmal gern, manchmal weniger.

Was sagst du zu YB?

Guter Club, schönes Stadion!

Lieblingessen?

Früher Schnitzel Pommes, jetzt Pasta.

Weshalb spielen Sie beim FCSG?

Es war mein Ziel. ●

Mittelstufe Spitz, Bruno Ammann, Lehrer



Filmprogramm

Dunkirk – die Evakuierung am Strand von Dünkirchen

Freitag, 1. September, Samstag, 9. September, jeweils um 20.15 Uhr; von Christopher Nolan mit Tom Hardy, Cillian Murphy, Mark Rylance
USA 2017 | Deutsch | ab 12 Jahren | 107 Minuten

Gifted – ein begabtes, normales Mädchen

Samstag, 2. September, Mittwoch, 6. September, jeweils um 20.15 Uhr; von Marc Webb mit Chris Evans, Jenny Slate, McKenna Grace, Octavia Spencer
USA 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 10 Jahren | 102 Minuten

Allianz-Tag des Kinos: Grosse Emotionen auf grosser Leinwand

Sonntag, 3. September, um 11.00, 14.30 und um 17.30 Uhr. Haben Sie Lust auf Spannung, Emotionen, Abenteuer und jede Menge neuer Eindrücke? Das «Roxy» und über 250 Kinos in der Schweiz und in Liechtenstein machen am Tag des Kinos mit. > www.allianz-tagdeskinos.ch

Final Portrait – ein Einblick in den Schaffensprozess von Giacometti

Sonntag, 3. September, um 11.00 Uhr; von Stanley Tucci mit Geoffrey Rush, Armie Hammer, Clémence Poésy
Grossbritannien 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 90 Minuten

Bigfoot Junior – Adam findet seinen Vater

Sonntag, 3. September, Sonntag, 10. September, jeweils um 14.30 Uhr; von Bob Barlen und Callan Brunker | Animation in 2-D
Belgien 2017 | Deutsch | ab: Verfahren läuft | 91 Minuten

Ce qui nous lie – Der Wein und der Wind

Sonntag, 3. September, um 17.30 Uhr, Donnerstag, 7. September, um 20.15 Uhr; von Cédric Klapisch mit Ana Girardot, François Civil, Pio Marmai, Maria Valverde
Frankreich 2017 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 8 (14) Jahren | 113 Minuten

The Party – ein hinter sinniges cineastisches Feuerwerk

Dienstag, 5. September, Mittwoch, 13. September, jeweils um 20.15 Uhr; von Sally Potter mit Patricia Clarkson, Bruno Ganz, Cherry Jones, Emily Mortimer
Grossbritannien 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 71 Minuten

Demnächst im Kino Roxy

– «Lady Macbeth – Unterdrückung, Leidenschaft, Mord»

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Meine Maturaarbeit – eine Benefiz-Veranstaltung

Auf Samstag, 9. September 2017, lade ich Sie herzlich an meine Benefiz-Veranstaltung zum Wohle brasilianischer Strassenkinder in die Aula der Primarschule ein. Die Kollekte geht an die Organisation «With Open Arms».

Eines war mir von Anfang an klar: Ich wollte eine Maturaarbeit über Kinder schreiben, die nicht das Privileg geniessen, so behütet und mit einer hoffnungsvollen Zukunft aufzuwachsen wie ich.

Der Fokus in den Medien lag in letzter Zeit sehr bei Flüchtlingen aus dem Nahen Osten. Deshalb habe ich mich entschieden, eine Arbeit über die Kinder zu schreiben, die fast etwas in Vergessenheit geraten sind. Durch einen Bekannten, der selbst mehrere Jahre in Brasilien mit Strassenkindern arbeitete, erfuhr ich von der Familie Seelig. Sie führt die Organisation «With Open Arms» und setzt sich täglich mit viel Freude und Engagement für brasilianische Kinder ein. Um



auch wirklich einen Beitrag zur Hilfe leisten zu können, entstand der Gedanke einer Benefiz-Veranstaltung. Mehr dazu verrate ich Ihnen gerne während der Veranstaltung.

Es erwartet Sie ein bunt gemischtes, musikalisches Programm, durch welches Sie Christoph Sutter und ich führen werden (Dauer zirka 1½ h). Im Anschluss lade ich Sie zu einem gemütlichen Austausch ein, bei dem Sie brasilianische Köstlichkeiten, Getränke sowie Kaffee und Kuchen zu einem kleinen Unkostenbeitrag erwerben können.

Helfen Sie, zusammen mit mir, diesen Kindern eine bessere Zukunft zu bieten (www.withopenarms.ch). Seien Sie herzlich willkommen und geniessen Sie einen Abend, der Ihre Sinne verwöhnt!

Samstag, 9. September 2017, 19.00 Uhr, in der Aula der Primarschule in Romanshorn.

Eintritt frei – Kollekte erwünscht

Ich freue mich auf Sie. ●

Alisha Jüni

Gemeinden & Parteien

Taizé-Gebet in der Alten Kirche

Am Freitag, 1. September 2017, findet um 19.30 Uhr in der Alten Kirche in Romanshorn das nächste Taizé-Gebet statt.

Ab 19 Uhr sind alle zum Einsingen eingeladen, bevor um 19.30 Uhr das Gebet beginnt. Die ökumenische Feier mit Gesängen aus Taizé, Gebet und Stille lädt zu einem besinnlichen Abschluss der Woche ein. Danach besteht die Möglichkeit, den Abend beim Zusammensein im Treffli ausklingen zu lassen. Das Taizé-Team freut sich auf Sie. ●

Das ökumenische Taizé-Team Romanshorn



Gemeinden & Parteien

Projekt-Kantorei Romanshorn lädt zum Mitsingen ein!

Unter dem Titel «Ein feste Burg – Musik zum Reformationsjubiläum» stehen in einem zweiten Chorprojekt des Jahres 2017 Werke von Georg Philipp Telemann im Zentrum.

Die Projekt-Kantorei Romanshorn freut sich, zur zweiten «musikalischen Reise» des Jahres 2017 einladen zu dürfen: Proben ab Donnerstag, 31. August, um 19.45 Uhr im Saal des evangelischen Kirchgemeindehauses Romanshorn. Zur Aufführung gelangen die Werke im Gottesdienst und in der Abendmusik vom 5. November in der evang. Kirche Romanshorn.

Das Programm widmet sich Werken von Georg Philipp Telemann, zusammen mit Schütz und Bach, einer der Grossen der evangelischen Kirchenmusik. Die Motette «Ein feste Burg ist unser Gott» auf der Grundlage des bekannten Luther-Liedes steht im Zentrum des Reformations-Gedenkens. Weitere

Motetten aus den sogenannten «Biblichen Sprüchen» ergänzen dieses Chorprojekt.

Zögern Sie nicht, seien Sie dabei und machen Sie ruhig auch Ihr sing-interessiertes Umfeld auf die Möglichkeit aufmerksam, an diesem Projekt mitzuwirken!

Im Interesse einer erfreulichen Projekt-Arbeit wird ein regelmässiger Probenbesuch vorausgesetzt – insbesondere auch die Teilnahme am Probensamstag vom 2. September.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und stehen für weitere Informationen (Projekt-Koordinatorin: Käthy Imark-Schenk, Tel. 071 636 18 56, kaethy.imatek@sunrise.ch) gerne zur Verfügung. ●

*Evang. Kirchgemeinde Romanshorn,
Markus Meier,
Chorleiter und Kirchenmusiker*

Nicht vergessen!

Verpassen Sie keinen Event mehr. Egal ob ein tolles Konzert, ein spannendes Theaterstück oder eine kulinarische Reise in die Gastronomiestätten von Romanshorn.

**Erlebnisleiter
September 2017**

FREITAG, 1.

- » Ferienwoche Pontresina, Klub der Älteren
- » 18.30–23.30 Uhr, Boule am Boulevard, Hafentour, Verein Kulturhafen
- » 19.30 Uhr, Taizé-Gebet, Alte Kirche
- » 19.30 Uhr, Teenie, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

SAMSTAG, 2.

- » Ferienwoche Pontresina, Klub der Älteren
- » 7.00 Uhr, Turnfahrt, Allgäu, MTV Romanshorn
- » 18.30 Uhr, Schöpfungs-Gottesdienst, kath. Pfarrkirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 19.00 Uhr, Stubete, Restaurant Helvetia, Verband Schweizer Volksmusik

SONNTAG, 3.

- » Turnfahrt, Allgäu, MTV Romanshorn
- » 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- » 10.00–17.00 Uhr, Jubiläumsanlass «100 Jahre Museen Thurgau», Locorama, Egnacherweg 1
- » 10.15 Uhr, Schöpfungs-Gottesdienst, kath. Pfarrkirche, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 11.00–12.30 Uhr, Hafentour, Bootsverleih Ruedi Fuerst, Stadtmarketing
- » 11.35–14.30 Uhr, Erlebnis-Rundfahrt Thurgau, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- » 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museums-gesellschaft Romanshorn
- » 17.00 Uhr, Konzert «Musik und Reformation», evang. Kirche

MONTAG, 4.

- » 18.30–20.00 Uhr, HEV-Mitgliederstamm, Kreuzlingerstr. 1, HEV Region Romanshorn
- » 20.00–22.00 Uhr, Vereins-, Mehrzweckgeb., Samariterverein Romanshorn

DIENSTAG, 5.

- » 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim
- » 19.30 Uhr, «Glaube & Vernunft», evang. KGH, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

MITTWOCH, 6.

- » 14.06–16.30 Uhr, Kunstfahrt «Best Ager», Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

DONNERSTAG, 7.

- » 9.00 Uhr, Frauzmorge, Kirchgemeinde-stube Salmsach, Frauenverein Salmsach
- » 12.45–17.30 Uhr, Sommeri–Donzhausen, Herbstwanderung, Treffp. Bahnhofkiosk, Klub der Älteren
- » 19.00–20.15 Uhr, Schnuppertraining, Reckhol-dernturnhalle, MTV Romanshorn
- » 20.00 Uhr, DIANPAWA – der SingleTreff um die 50, Restaurant Panem, Dianpawa
- » 20.15–22.00 Uhr, Schnuppertraining, Reckhol-dernturnhalle, MTV Romanshorn

FREITAG, 8.

- » 17.00–00.00 Uhr, Metzgete, Restaurant Helvetia, Kässeliverein Romanshorn
- » 18.00 Uhr, Kanadier-Plauschwettkampf, Bootshaus Kanu-Club Romanshorn
- » 18.30–22.30 Uhr, Tatort-Dinner, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

SAMSTAG, 9.

- » 10.00 Uhr, Schweizer Regattameisterschaft, Bootshaus Kanu-Club Romanshorn
- » 11.00–00.00 Uhr, Metzgete, Restaurant Helvetia, Kässeliverein Romanshorn
- » 19.30–23.45 Uhr, Tanz-Schiff, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

SONNTAG, 10.

- » Schweizer Regattameisterschaft, Bootshaus Kanu-Club Romanshorn
- » 10.15 Uhr, Waldgottesdienst in der Waldschenke Romanshorn, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 11.00–12.30 Uhr, Hafentour, Bootsverleih Ruedi Fuerst, Stadtmarketing
- » 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museums-gesellschaft Romanshorn

DIENSTAG, 12.

- » 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel, evang. Kirch-gemeindehaus
- » 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst, Kirche Salmsach, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

MITTWOCH, 13.

- » 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, evang. KGH
- » 19.30 Uhr, Männerpalaver, evang. KGH
- » 20.00–22.00 Uhr, Romishorner Runde, Altes Zollhaus, Museums-gesellschaft Romanshorn
- » 20.00 Uhr, Eishockey: PIKES vs. EHC Frauenfeld, EZO Romanshorn

DONNERSTAG, 14.

- » 14.00 Uhr, Gemeindegebet, evang. KGH
- » 17.00–21.00 Uhr, Wirtschaftstreffen (Mitglieder AVR/GVR), Autobau, Stadt Romanshorn
- » 20.00 Uhr, Schneider vs. Schreiber, Aula Rebsamen, Gemeindebibliothek

FREITAG, 15.

- » 19.30 Uhr, Teenie, evang. Kirchgemeindehaus

SAMSTAG, 16.

- » 8.30 Uhr, EKIBAS, kath. Pfarreiheim
- » 14.00–16.00 Uhr, Aufführung Kinderzirkus Ro(h)rsatz, EKZ Migros Hubzegg, Romanshorn
- » 17.00 Uhr, allgemeine Kulturführung, Mocmoc, Hafenstadt Romanshorn
- » 18.30 Uhr, Firmkurs-Gottesdienst mit Eucharistie, kath. Pfarrkirche Romanshorn
- » 19.30–23.45 Uhr, Line-Dance-Schiff, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

SONNTAG, 17.

- » 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- » 10.00 Uhr, Bettags-Stationenweg der christl. Kirchen, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museums-gesellschaft Romanshorn
- » 19.00–21.00 Uhr, Espresso-Bibel mit Eric Wehr- lin, Chrischona-Gemeinde, Arbeitsgem. christl. Kirchen Romanshorn

DIENSTAG, 19.

- » 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 19.30 Uhr, Fago (Fasch alles goht), evang. Kirch-gemeindehaus

MITTWOCH, 20.

- » 14.00 Uhr, Plauschnachmittag für Kinder, evang. Kirchgemeindehaus
- » 19.00 Uhr, öffentlicher Spielabend für Erwachse- ne, Alleestr. 43, Ludothek

DONNERSTAG, 21.

- » 8.30 Uhr, Salmsacher Zmorge 60+, Kirchgemein-

- » destube Salmsach, Frauenverein Salmsach
- » 11.30–19.00 Uhr, «Auf den Pfaden des Bibers», Bahnhofkiosk, Klub der Älteren Romanshorn
- » 19.30 Uhr, FG-Eucharistiefeyer, Alte Kirche

FREITAG, 22.

- » 8.00–22.30 Uhr, Filme für die Erde, Kino Roxy, Markus Bösch
- » 18.00 Uhr, Abstimmungswochenende, Urnen- standorte / Gemeindehaus, Stadt Romanshorn
- » 19.30 Uhr, 8up, Jugendraum, Bahnhofstr. 48

SAMSTAG, 23.

- » Abstimmungswochenende, Urnenstandorte / Gemeindehaus, Stadt Romanshorn
- » 18.30 Uhr, Erntedank-Gottesdienst, Pfarrkirche
- » 19.00 Uhr, Rock-Musik-Battle 2017, Grabenhalle St. Gallen, Joachim Keller
- » 20.00 Uhr, PIKES vs. HC Prattigau-Herrschaft, EZO Romanshorn
- » 20.15 Uhr, «Schön und Gut – Mary», Aula Rebsamen, Bistro-Komitee

SONNTAG, 24.

- » Abstimmungswochenende, Urnenstandorte / Gemeindehaus, Stadt Romanshorn
- » Rock-Musik-Battle 2017, Grabenhalle St. Gallen, Joachim Keller
- » 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- » 10.15 Uhr, Erntedank-Gottesdienst, Pfarrkirche
- » 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museums-gesellschaft Romanshorn

MONTAG, 25.

- » 20.00–22.00 Uhr, Vereins-, Mehrzweckgeb., Samariterverein Romanshorn

DIENSTAG, 26.

- » 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel, evang. KGH

MITTWOCH, 27.

- » 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, evang. KGH

DONNERSTAG, 28.

- » 14.00 Uhr, Gemeindegebet, evang. KGH
- » 16.30 Uhr, Fiire mit de Chliine, evang. Kirche

FREITAG, 29.

- » 19.30 Uhr, Teenie, evang. Kirchgemeindehaus

SAMSTAG, 30.

- » 9.30 Uhr, Chrabbelfiir, Johannestreff, Hafenstr. 48a, kath. Pfarrei Romanshorn
- » 10.00–12.00 Uhr, öffentlicher Spielabend für Erwachsene, Alleestr. 43, Ludothek
- » 18.30 Uhr, Tier-Gottesdienst mit Tiersegnung, kath. Pfarrkirche, kath. Pfarrei Romanshorn/Ferien- woche Pontresina, Klub der Älteren

BIBLIOTHEK ROMANSORN

Diens- tag, Mittwo- ch	14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–11.00 Uhr
	14.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

OPEN DAYS, AUTOBAU ERLEBNISWELT, AUTOBAU TM AG

Mittwochs	16.00–20.00 Uhr
Sonntags	10.00–17.00 Uhr

LOCORAMA EISENBAHN-ERLEBNISWELT

jeden Sonntag 10.00–17.00 Uhr
Pfungstmontag 10.00–17.00 Uhr



Einstimmen auf den Herbst im Panem

Langsam vergeht der Sommer, und der Herbst hält in unserem Breitengrad Einzug. So dürfen Sie sich schon jetzt auf das leckere Angebot aus unserer Küche freuen. Neben **feinen Herbstspezialitäten** finden Sie Bekanntes und Neues auf unserer Speisekarte. Und **ab 1. September gibt's 2 Wochen lang ein kulinarisches Oktoberfest-Angebot**, wie z. B. geschmorter Krustenbraten vom Kalb, serviert mit Serviettenknödel und Karotten, oder marinierte Lamm-Haxe mit Folienkartoffeln und Kräuterdipp.

Musikalisch. Schon am Freitag, 8. September, startet der Verein Panem's Friday Night Music mit seinem Programm. Das einmalige Ambiente des Restaurants Panem bietet für viele nationale und internationale Formationen ein perfektes Umfeld. So freut es uns sehr, immer wieder bekannte Namen in unserem Hause begrüssen zu dürfen.

Die flimmernde Strasse voraus, aufgewirbelter Staub im Rückspiegel und die warme Sommerluft im Gesicht. Zu dieser Fahrt hat **Liv Summer** im Sommer 2015 mit dem Song «Never Too Late» den passenden Soundtrack geliefert. Im Herbst 2015 präsentierte die Songwriterin die gleichnamige EP und war mit ihrer Band live unterwegs. Wer ihre Songs hört, wird augenblicklich in ihren Roadmovie katapultiert, riecht die schwere Luft, fühlt die Aufbruchstimmung und Wehmut, hört das Grollen in der Ferne. Liv Summer hat auf ihrer Tour an etlichen Stationen Halt gemacht: 2012 gewann sie den «Red Bull Tour Bus»-Contest und gastierte u. a. am Balèlèc, Blue Balls- und am Songbird-Festival. Nun dürfen wir sie **am Freitag, 8. September**, bei uns im Panem begrüssen.

Drei Wochen später, am Freitag, 29. September, bekommt das Restaurant Panem musikalischen Besuch von **Carlo Ribaux's RG 3**. RG 3 steht für **Roger Glaus** Trio. Glaus ist Pianist, Sänger und Arrangeur dieser Truppe. Mit dem Romanshorner Drummer **Carlo Ribaux**, der kürzlich seine Ausbildung am renommierten Berklee College of Music in Boston abschliessen konnte, und dem Bassisten **Sandro Heule** führt Glaus durch einen denkwürdigen Abend voller Jazz, Pop und Sätzen, die mindestens vier Zeilen lang sind.

Wir freuen uns auf den Saisonstart 2017/18 im Panem und noch mehr über die zahlreichen tollen Bands, die wir für Sie organisiert haben.

Panem im September

1. September	Oktoberfest im Panem	2 Wochen Oktoberfest mit kulinarischem Angebot
8. September	Panem's Friday Night Music	Liv Summer Full Band
29. September	Panem's Friday Night Music	Carlo Ribaux's RG 3

Weitere Informationen finden Sie unter www.panem.ch oder auf www.facebook.com/restaurantpanem. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Panem-Team.



Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 9.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag 9.00 bis 22.00 Uhr

Warme Küche

Montag bis Freitag 11.30 bis 14.00 Uhr
18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag und Sonntag 11.30 bis 22.00 Uhr (durchgehend)

Restaurant Panem

Hafenstrasse 62 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 466 78 06 | www.panem.ch | info@panem.ch



WIENER KAFFEE FRANZL Schaubrauen am 2. September, 11–16 Uhr

Schaubrauen – das Franzl Bier wird aus der Taufe gehoben – mit den «Braufreunden Romanshorn».

Wollten Sie schon immer mal sehen, wie Bier gebraut wird?

Die Braufreunde Romanshorn, **Claudio Bilgeri, Roman Mayer, Jasmin Menegola** und **Ruedi Lehner**, werden **am Samstag, 2. September**, von 11–16 Uhr ein Schaubrauen auf der Terrasse des Wiener Kaffees Franzl gestalten, und wir feiern die Geburtsstunde des «Franzl Biers».



Dieses gibt es bereits zum Verkosten. Es wird nur so viel verraten, dass es sich um ein Honigbier handelt und mit speziellem Honiggranulat von «SoulBee – Honey powder» verfeinert ist. An diesem Nachmittag werden 50 Liter des Franzl Biers gebraut. Und das Beste: Sie können den Profis dabei zuschauen und Fragen stellen.

Für das leibliche Wohl gibt's Kostproben österreichischer Wurstspezialitäten am Grill von Thomas Hainzel, mit Produkten seiner Firma Östschweiz! Hierbei handelt es sich um original Wiener Käsekrainer, Knoblauchbratwurst und vieles mehr, alles GRATIS zu verkosten.

Kommen Sie und feiern Sie mit uns dieses einzigartige Ereignis!

Das Wiener Kaffee Franzl hat für Sie Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, sowie Samstag und Sonntag von 9 bis 18 Uhr geöffnet!

Besuchen Sie uns auch auf www.facebook.com/wienerkaffee Franzl.

Wiener Kaffee FRANZL GmbH

Ihr Gastgeber der Wiener Norbert Mahr

Rütistrasse 2 | 8590 Romanshorn

T 078 944 65 64



Echtes italienisches Lebensgefühl im Loftorante Campania

In Romanshorn, zentral beim Bahnhof gelegen, verführen wir unsere Gäste mit authentischem italienischem Lebensgefühl.

Italienische Spezialitäten – ein Erlebnis für alle Sinne: Denn die italienische Küche ist anders als andere Landesküchen. Sie ist originell, abwechslungsreich und ausserdem leicht bekömmlich. Beste Zutaten wie feines Olivenöl, herrlich süss-saurer Balsamico, frisches Obst und Gemüse, viel Fisch und natürlich Pasta machen die mediterrane, leichte Küche zu einem Fest für die Sinne. So wird in Italien jedes Essen zu einem Ereignis und zum Ausdruck wahrer Lebensfreude. Genauso wie im Loftorante Campania.

Das feine, beliebte **Mittags-Buffer** gibt es zum **Spezialpreis von Fr. 17.50**. Essen Sie so viel Sie mögen!

Freitags-Pizza

Jede Pizza für nur: Fr. 11.50; jede Pizza mit grünem Salat für nur Fr. 13.50!

Samstags grosses Abend-Buffer

mit Salat und Hauptspeisen zum Preis von Fr. 24.50. Essen Sie so viel Sie mögen!



Öffnungszeiten:

Montag: 11.00–14.00 Uhr
Mittwoch bis Samstag: 11.00–14.00 Uhr
17.00–24.00 Uhr
Sonntag: 10.00–14.00 Uhr
17.00–24.00 Uhr

Warme Küche:

Mittags 11.30–13.30 / abends 17.30–21.30 Uhr
Ruhetag: Montag ab 14.00 Uhr und Dienstag

Loftorante Campania

Neustrasse 20 | 8590 Romanshorn
T 071 461 28 98
www.loftorante.ch



Hotel Restaurant Seemöwe

Langsam neigt sich der Sommer seinem Ende zu. Die Tage werden kürzer und die Wälder bunter. Wir verwöhnen Sie weiterhin mit saisonalen Desserts am Nachmittag und am Abend mit kulianrischen Highlights. Neu werden Sie bei uns, jeweils am Freitag- und am Samstagabend, nebst mit dem Chateau Briand, das wir die ganze Woche hindurch am Abend servieren, mit frischen Süsswasserfischen aus Schweizer Seen verwöhnt. Geniessen Sie Erlebnisgastonomie hautnah. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hirschtavolata: Donnerstag, 14., bis Samstag, 16. September, jeweils ab 18.00 Uhr

Auch in der Wildzeit wird der GENUSS grossgeschrieben in der Seemöwe. Wir servieren Ihnen an diesen Tagen herbstlich angehauchte Gerichte vom Hirsch.

Seemöwe Musik-Stadl: Samstag, 30. September, ab 19.00 Uhr, «Eintritt frei»

Zur Einweihung unseres «Gwölbchällers» in unserer Residenz Lindeneck laden wir Sie herzlich ein. Für gute Unterhaltung sorgen: **René Bisang** – Die raue, sanfte und unverwechselbare Stimme des deutschen Schlagers (www.renbisang.com) – und **Nico Sanders** – Ein Schlagersänger mit viel Gefühl (www.nico-sanders.ch) Gastinterpretieren ... lassen Sie sich überraschen!

Vorschau: «Der Mustergatte» – Störtheater | Samstag, 28. Oktober – mit Mareike Hennenkämper, Marc Hofmann, Olivia Oeschger und Lukas Fehr

Lassen Sie sich zurückversetzen in die 50er-Jahre mit Nierentisch und Petticoat, mit biederer Bürgern und versteckten Lastern. Bernhard Winkler ist ein typischer Vertreter seiner Generation: korrekter Bankbeamter, biederer Ehemann, schüchtern, kurzgesagt – etwas langweilig. Das bekommt auch seine Frau zu spüren und beschliesst kurzerhand, die Scheidung einzureichen. Um das zu verhindern, entwickelt Bernhard nun plötzlich ungeahnte Energien, holt sich Rat bei seinen Freunden und schmiedet einen für ihn geradezu teuflischen Plan: Er will seine Gattin eifersüchtig machen. Das ist der Stoff, aus dem ein amüsanter und spritziger Theaterabend gemacht ist.

Ein Abend voller Spannung, Emotionen und mit viel Spass ist garantiert!

Die Anzahl Plätze ist begrenzt, wir freuen uns auf Ihre Reservation: 071 695 10 10 oder info@seemoewe.ch.

Hotel & Restaurant Seemöwe

Hauptstrasse 54 | 8594 Güttingen
T 071 695 10 10 | www.seemoewe.ch



Weihnachtsfeiern zu Wasser und an Land

Der Sommer verwöhnt uns in diesem Jahr mit warmen Sommertagen und -abenden. Nutzen Sie die kommenden Wochen für einen Ausflug auf dem Bodensee oder einen entspannten Aufenthalt direkt am Wasser in unserem Restaurant HAFEN.

Wenn wir einen Blick in die kühlere Jahreszeit werfen, denken wir bereits an unsere Herbst- und Winterfahrten. Die **Saison der Fondue- und Raclettefahrten** beginnt am ersten November-Wochenende. Das Innere des MS St. Gallen wird im Alphüttenstil dekoriert und lädt ein für gemütliche Anlässe auf dem Schiff. Besonders beliebt sind die dreistündigen Rundfahrten bei Vereinen, für Mitarbeiterfeiern oder Gruppenanlässe jeglicher Art.

Ein stilvolles Fest für ein erfolgreiches Jahr feiern Sie auf dem MS Sântis. Verwöhnen Sie Ihre Gäste mit einer Weihnachtsfeier im glamourösen Ambiente auf dem neu umgebauten Schiff und schenken Sie ihnen magische Momente mit kulinarischen Genüssen auf der «Yacht für einen Tag».

Wenn Sie lieber festen Boden unter den Füßen haben, dann feiern Sie im Restaurant HAFEN. Verwöhnen Sie Ihre Gäste mit einem feinen Weihnachtsmenü oder einem exklusiven Weihnachtsbuffer.

Wild auf Wild? Ab Freitag, 15. September, ab 18.00 Uhr, verwöhnen wir Sie im Restaurant HAFEN mit «wilden» Gerichten.

Flavia Bodmer und Jasmin Schwella beraten Sie gerne und nehmen Ihre Reservation entgegen.



SBS Schifffahrt AG

Friedrichshafnerstrasse 55 | 8590 Romanshorn
T 071 466 78 88 oder Mail an info@sbsag.ch

Ausflugserlebnisse | Romanshorn

SEEBLICK

Nicht vergessen!

SEPTEMBER

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
3.	Erlebnis-Rundfahrt Thurgau	Romanshorn
3. / 17.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach
6.	Kunstfahrt «Best Ager»	Kreuzlingen, Romanshorn
9.	Tanz-Schiff	Romanshorn, Rorschach
16.	Line-Dance-Schiff	Romanshorn, Rorschach
24.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen

OKTOBER

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
1.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach

SBS AN DER OLMA ST. GALLEN

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
7.	Kultur- und Genusstag auf dem Vadianplatz	Olma St. Gallen
14.	Olma-Festumzug durch die Stadt St. Gallen von 10.00 bis 11.15 Uhr	Olma St. Gallen
21.	Olma-Sonderschau Halle 9.1.2.	Olma St. Gallen



AKTUELL

Die Hauptsaison der SBS Schifffahrt AG dauert noch bis zum 10. September 2017. Nutzen Sie diese Zeit und buchen Sie eine unserer täglich stattfindenden **Rundfahrten**. Tanken Sie Kraft für den Tag oder entspannen Sie sich bei einer gemütlichen Abendfahrt nach der Arbeit.

Am Morgen bieten wir wunderbare **«Zmorge-Fahrten»** an. Geniessen Sie während einer Rundfahrt via Meersburg, Langenargen oder Rorschach ein reichhaltiges Frühstücksbuffet.

Zum **«Zmittag»** verwöhnen wir Sie auf einem unserer Schiffe mit leckeren Zanderknusperli, Pommes frites oder Salat.

Wer es lieber süss mag, dem empfehlen wir unsere **Desert-Fahrten** am Nachmittag. Die Rundfahrt kann auf dem Alten Rhein, via Insel Mainau oder von Rorschach nach Lindau unternommen werden. Leckere Kuchen und Glaces warten auf Sie.

Raus aus dem Tag, rein in den Feierabend! Geniessen Sie während einer Abendfahrt ein **«Schiffer-Plättli»** mit einem Glas Weisswein oder einem Aperol Spritz und essen Sie nach der Ankunft in Romanshorn im Restaurant HAFEN zu Abend. Weitere Informationen zu den Rundfahrten finden Sie unter www.bodenseeschiff.ch.

TIPP: ERLEBNIS-RUNDFAHRT THURGAU

Erleben Sie eine Rundfahrt mit Möhl's Apfelsaft-Express des Vereins «Eurovapor Lokremise Sulgen» durch den schönen Thurgau, in Kombination mit einer Schiffsreise. Selbstverständlich verwöhnen wir Sie auch kulinarisch – egal ob auf Schienen oder auf dem Wasser.

Daten: Sonntag, 3. September

Programm 1:

11.35 Uhr
12.46 Uhr
13.15 Uhr
14.30 Uhr

Romanshorn Hafen ab
Kreuzlingen Hafen an
Kreuzlingen Hafenbahnhof ab
Romanshorn Bahnhof an

Schifffahrt mit Mittagessen
Spaziergang zum Hafenbahnhof
Fahrt mit Möhl's Apfelsaft Express mit Dessert und Kaffee
Flanieren entlang der Hafepromenade, oder in der Stadt

Preis:

Erwachsene à CHF 79.– und Kinder 6–15 Jahre à CHF 39.–

Folgende Leistungen sind inklusive: Zug- und Schifffahrt, Apéro / Dessert, Fischknusperli mit Beilage bzw. Matrosenteller für Kinder.

Reservation unter info@sbsag.ch oder 071 466 78 88

21. OKTOBER 2017 SONDRSCHAU OLMA ST. GALLEN

Die Sonderschau macht den Thurgau erlebbar. «lebe, gnüsse, schaffe» in diesem Facettenreichtum werden die Olma-Besucherinnen und Besucher unseren Kanton kennenlernen. Überraschend, wohltuend und verbindend. Die SBS Schifffahrt AG bereichert die Olma an drei Tagen.





Zu Wasser und zu Lande in Friedrichshafen

Mit dem «Festival-Day» am **2. September**, dem **Besuchertag der Eurobike für alle Bike-Enthusiasten**, startet das Veranstaltungsprogramm in Friedrichshafen in den September. Am Festival-Day wird das Beste aus Entertainment, Action und Ausstellung rund um Fahrräder in einen grandiosen Tag gepackt. Infos für den Messebesuch gibt es im Internet unter www.eurobike-festivalday.de.

Skurriles, Seltenes, Altes, vielleicht lange Gesuchtes oder einfach nur sympathischer Trödel – **von Freitag, 15. September, bis Samstag, 16. September**, lockt wieder der grosse **Flohmarkt der Narrenzunft Seegockel** unzählige Flohmarktfans an die Friedrichshafener Uferpromenade. Während am Freitag die Verkaufszeit um 19.30 Uhr startet und bis tief in die Nacht hinein geht, kann man am Samstag von 7.30 bis 18 Uhr nach Herzenslust an den vielen Ständen stöbern und auf Entdeckungsreise gehen.

Die facettenreiche Welt des Wassersports zeigt vom **23. September bis 1. Oktober die INTERBOOT** auf dem Messegelände in Friedrichshafen und im INTERBOOT-Hafen. Rund 500 Aussteller präsentieren Produkte, Zubehör und Branchen-Neuheiten im Motorboot-, Segelboot- sowie Funsport-Bereich. Neben dem Messegelände spielt dabei der Interboot INTERBOOT-Hafen, direkt neben dem Fähranleger, mit seinen vielen Testmöglichkeiten und tollem Wassersport eine wichtige Rolle. Messinfos gibt es im Internet unter www.interboot.de.



Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH

Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen
T 0049 7541 970 78 10
www.stadtmarketing-fn.de

HAFENSTADT  ROMANSHORN

Kulturführungen
Samstag,
16. Sept. 2017,
10 Uhr

Treffpunkt: Mocmoc
Die Führung ist kostenlos.



STADTFÜHRUNG

Das besondere Erlebnis
für Einheimische und Gäste

Die Hafenstadt erleben und entdecken:
Kulturführer Max Brunner vermittelt Ihnen Wissenswertes über die Geschichte und Kultur von Romanshorn.
Vom historischen Schloss bis zur zeitgenössischen Kunst.

Stadtmarketing Romanshorn | Telefon 058 346 83 45 | stadtmarketing@romanshorn.ch



vitaswiss wandert: Diessenhofen – Schaffhausen

Die vitaswiss Romanshorn-Amriswil hat am Donnerstag, 7. September, wiederum eine schöne Wanderung im Programm. Wir sammeln uns um 7.45 Uhr beim Bahnhof Romanshorn und fahren nach Diessenhofen. Nach einem Kaffeehalt wandern wir auf dem schönen Weg den Rhein entlang ins «Paradies». Dort machen wir einen Mittags- halt mit Picknick oder im Restaurant. Der Fährmann bringt uns anschliessend über den Rhein. Gemütlich geht's auf der anderen Seite des Rheins unserem Ziel Schaffhausen entgegen. Dort bleibt Zeit zum Lädäla oder Kaffee und Kuchen. Die Wanderzeit beträgt ca. 2½ Stunden. Zurück in Romanshorn sind wir um 17.26 Uhr. Bitte Billett Romanshorn – Schaffhausen (via Diessenhofen) selber lösen. Für Nicht-Mitglieder wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 5.– erhoben. Anmeldung und Auskunft bis 4. September bei Lisbeth Jud, 071 463 27 58, oder Maria Jud, 071 463 34 29. ●

Vreni Walder,
vitaswiss Romanshorn-Amriswil

Schreiber vs. Schneider

... humorvolle Lesung

Am 14. September 2017 lesen um 20.00 Uhr in der Aula der Primarschule Romanshorn die bekannten Kultkolumnisten der Coop Zeitung aus ihrem neuen Buch «Mein Leben als Paar» und erzählen rasant aus ihrem ganz normalen Beziehungswahnsinn. Tickets sind im Vorverkauf in der Gemein- debibliothek Romanshorn erhältlich. Der Anlass findet anlässlich unseres 30-jähri- gen Bestehens statt – wir freuen uns auf einen amüsanten und unterhaltsamen Abend. ●

Gemeindebibliothek Romanshorn

FC Romanshorn: Erstes Spiel – erster Sieg

Ein hart umkämpftes, sehr gutes Spiel beider Mannschaften, mit einem Chancen-Plus für Kreuzlingen, endete zur Pause 0:0. Danach kam unsere Sennelf besser ins Spiel und ging in der 53. Minute durch einen tollen Weit- schuss ins Lattenkreuz von Fisnik Idrizi mit 1:0 in Führung. Doch gleich nach dem An- spiel in der 54. Minute folgte der Ausgleich von Kreuzlingen zum 1:1. Die Sennelf spielte weiter nach vorne und ging in der 60. Minu- te mit 2:1 in Führung: Torschütze Vincenzo Zinna. Ein umstrittener Penalty in der 69. Minute brachte die Entscheidung und das 3:1, Torschütze Vincenzo Zinna. Ein ver- dienter Sieg unserer Sennelf. Nachträglich noch die in der Vorschau ver- gessenen Matchballspender: Hugentob- ler-Bühler AG, Treuhand Romanshorn, Burgstaller Zäune Salmsach, Sidler Treu- hand Romanshorn, Helg Gourmet Romans-

horn, Thurgauer Kantonalbank Romans- horn.

Am nächsten Wochenende geht es zum Aus- wärtsspiel nach Tägerwil, Tägerwil 1 – Romanshorn 1, Sonntag 27.08.17, 11.00 Uhr; danach im Schweizer Cup, ein Heim- spiel gegen den FC Steinach, Mittwoch 30.08.17, 20.00 Uhr auf der Weitenzegg. Für dieses Spiel haben wir folgende Match- ball-Spender: Hotel Seemöwe Güttingen, Malerei Pascal Dessaux Romanshorn, Maba Schreinerei Romanshorn, Hauser Hand- werk Romanshorn, Straub Festinventar Ro- manshorn. Weitere Resultate: Romanshorn 2 – Amriswil 2 2:0, Romanshorn 1 Frauen – Kirchberg 1 Frauen 3:2. Andere Resultate im Internet unter: fcromanshorn ofv, spielbe- trieb, resultate + rangliste. ●

FCR, Ueli Nuesch

Turnen für bewegungsbegeisterte Kinder

Für polysportiv begeisterte Kinder ab der ers- ten Klasse bieten wir von der Jugendriege Ro- manshorn neu ein spannendes, sportliches und herausforderndes Turnangebot.

Wir turnen jeweils am Freitag von 18.30 – 20.00 Uhr in der Kanti-Turnhalle. Un- sere Schwerpunkte sind Geräteturnen, Leichtathletik und Spiel.

Unser Angebot richtet sich an bewegungsbe- geisterte Kinder, welche Freude an der Bewe- gung haben und die gerne in der Gruppe ge- meinsam an Wettkämpfen teilnehmen und sich einmal in der Woche so richtig auspow- ern wollen. Wer Interesse am Geräteturnen

hat, kann dieses Angebot auch nutzen, um ins Geräteturnen einzusteigen.

Marcel Bühler und Patrick Blattner sind erfahrende Leiter aus den bestehenden Gruppen der Jugendriegen und haben ein spannendes, herausforderndes und abwech- slungsreiches Trainingsprogramm zusam- mengestellt. Sie freuen sich auf viele interes- sierte Turner.

Der Einstieg ist jederzeit möglich. Bei Fra- gen dürfen sich Interessierte gerne direkt bei Marcel Bühler, 076 366 50 26, melden. ●

Turnverein Romanshorn – Jugendriegen,
Ramona Scherz

BouleBar am Boulevard

Trotz aller Widrigkeiten (Regennässe und Windböen) wir lassen uns nicht unterkriegen. Darum sei hiermit verkündet: Die letzte Gelegenheit in dieser Saison, die Kugeln rollen zu lassen, findet am Freitag, den

1. September, ab 18.30 Uhr am gewohnten Ort statt. Weitere Details folgen im nächsten Seeblick. Doch wir freuen uns bereits auf Sie: Ihr Kulturhafen.ch ●

Felix Meier

Gemeinsam gegen Goldrute und Springkraut

Am Samstag waren Mitglieder des Vogel- und Naturschutzes Romanshorn einmal mehr aktiv gegen Neophyten: Gemeinsam entfernten sie im Naturschutzgebiet an der Aach Staudenknöteriche sowie zwischen Bahndamm und Aach kanadische Goldruten und das drüsige Springkraut. Und diese Aktionen beginnen Wirkung zu zeigen: Zwischen Bahndamm und Aach geht das besagte Springkraut zurück. ●



Markus Bösch

Schnuppernachmittag für Biberstufe

Die Pfadi Olymp Romanshorn freut sich, ins neue Halbjahr zu starten unter dem Motto «üsen Wald» und auf viele interessierte Kindergartenkinder und Erstklässler.

Juhu, es ist so weit. Die Biberstufe der Pfadi Olymp Romanshorn startet nach der Sommerpause frisch und fröhlich ins neue Halbjahr. Zusammen mit Benni, dem Biber, erkunden wir unseren Wald. Auf uns warten tolle Nachmittage in der Natur, bei denen wir als Gruppe viel lernen, spielen, erleben und so den Pfadi-Alltag kennenlernen. Dafür treffen wir uns jeden dritten Samstag für zwei Stunden im Wald oder im Pfadiheim Romanshorn. Unser Biberstufenteam, bestehend aus vier erfahrenen Leiterinnen und Leitern, begleitet die Kinder mit lustigen und kindgerechten Themen durch das jeweilige Semesterprogramm.

Wir freuen uns darauf, am Samstag, 26. August, mit Benni Biber und einer tollen Kin-

dergruppe zu neuen Abenteuern aufzubrechen. Die Aktivität startet um 14 Uhr in der Monrüti, Romanshorn, mit wettergerechten Kleidern und endet um 16 Uhr am gleichen Ort.

Das Programm sowie die Informationen zu den einzelnen Aktivitäten sind jeweils auf unserer Website (pfadi-romanshorn.ch) zu finden oder können bequem über einen Newsletter bezogen werden oder per E-Mail (biber@pfadi-romanshorn.ch) angefragt werden. ●

Pfadi Romanshorn, Biberstufe



Welch Ironie!

Die Gemeinde Romanshorn investiert an Containern für Abfallsäcke auf Kosten der Steuerzahler und macht die Einwohner darauf aufmerksam, dass, wenn ein Container voll ist, in der gesagten Umgebung noch andere Container zur Verfügung stehen, die Abfallsäcke zu entsorgen. Autofahrer, die ihre Abfallsäcke zum Container fahren, sind sicher in der Lage, zum nächsten Container zu fahren. Aber demnach ist es nicht so; mit dem Gedanken, ich bin nun mal hier, dann wird auch entsorgt und stellt den Abfallsack einfach neben den

vollen Container hin (die Info-Tafel der Gemeinde wird ignoriert). Somit ist der erste Stein gelegt, der Nächste der seinen Abfallsack entsorgt, stellt ihn auch einfach hin. Ein gefundenes Fressen für die Raben und andere Tiere.

Hat sich die zuständige Verwaltung der Gemeinde schon Gedanken darüber gemacht, wie dieser Missstand beseitigt werden kann? ●

Esther Rüegg

Hunde-erziehungskurs

Der Kynologische Verein Romanshorn führt einen Hundeerziehungskurs gemäss den gesetzlichen Vorgaben speziell für Hunde ab einem Erwachsenengewicht von 15 kg durch. Dieser Kurs ist selbstverständlich auch für kleinere Hunde geeignet und darf auch von diesen absolviert werden. Der Kurs umfasst 10 Lektionen à 60 Minuten. Aus organisatorischen Gründen musste dieser Kurs um 2 Wochen verschoben werden und beginnt somit erst am Montag, 4. September 2017. Die Übungstage sind Montag und Freitag jeweils um 19.00 Uhr beim Klubhaus an der Gaswerkstrasse in Romanshorn (gegenüber Werkhof Bauamt). Der Kurs wird von Susanne Haas, BVET-zertifizierte Hundetrainerin, geleitet. Die Kosten betragen Fr. 200.–. Die Anmeldung ist an Karl Vögelin, Allee-strasse 68, 8590 Romanshorn, Tel. 071 463 20 07, zu richten, der auch entsprechende Auskünfte erteilt. Anmeldeschluss ist am 31. August 2017. Besuchen Sie auch die Website des Kynologischen Vereins unter: www.kvromanshorn.ch ●

KV Romanshorn, Karl Vögelin, Präsident

Hafen – Billig-Jakob

... oder anders ausgedrückt und objektiv gesehen, wird die Gemeindebevölkerung von Romanshorn mit dem Verkauf des Hafenareals zum Hotelbau für Fr. 525.–/m² masslos über den Tisch gezogen. Fr. 1146.–/m² und Fr. 1528.–/m² wurden bei 2 anderen Ufer-LS-Verkäufen bezahlt. Zudem verbietet die dortige Zone jegliche Bautätigkeit.

Wie geschäftet denn eigentlich unsere Behörde? Zuerst produziert sie mit allen möglichen und unmöglichen Vorhaben ein sich laufend vergrößerndes finanzielles Loch zulasten der Gemeinde. Gleichzeitig geht sie hin und will das teuerste Bauland im Hafen direkt am See mit einem realen Wert von mindestens Fr. 1500.–/m² bis Fr. 2000.–/m² zulasten der Bürger und der Gemeinde für Fr. 525.–/m² verbubeln. Gegen solchen Blödsinn hilft vorerst an der Urne nur ein deutliches NEIN! ●

Peter Walder, Romanshorn

TKB Romanshorn rüstet sich für Umbau

Ab Herbst 2017 modernisiert die TKB ihre Geschäftsstelle Romanshorn. Während der rund einjährigen Bauzeit bedient das Romanshorer Team seine Kunden in einem Pavillon. Dieser wird auf dem Vorplatz der Bank beim Einkaufszentrum Hubzelg platziert. Die Installationsarbeiten dafür beginnen in den nächsten Tagen.

Ab dem 23. Oktober 2017 wird die TKB Romanshorn umgebaut. Die Kundenhalle wird neu gestaltet, und die Bank schafft mehr Raum für Beratungen. Zudem muss die Gebäudetechnik erneuert werden. Um die Bauarbeiten effizient durchzuführen, ist die Geschäftsstelle im Hubzelg-Gebäude während der rund einjährigen Bauzeit geschlossen. Kundinnen und Kunden können aber dennoch auf das komplette Dienstleistungsangebot zählen. Dafür wird auf dem Vorplatz der Bank in nächster Zeit ein Pavillon aufgebaut. Darin bietet das Romanshorer TKB-Team ab 18. Oktober zu den gewohnten Zeiten Schalterdienstleistungen und Beratungen an. Für den Bargeld-Service rund um die Uhr steht während des Umbaus ein Bancomat zur Verfügung. Zudem nimmt die Bank in der zweiten Oktoberhälfte einen zusätzlichen Bancomat-Standort neben der Hubzelg-Liegenschaft an der Bahnhofstrasse in Betrieb. ●

Thurgauer Kantonalbank, Fabian Vettori, Medienstelle / Kommunikation



Neues Kongresshotel im Romanshorer Hafengelände?

Am 24. September stimmt das Romanshorer Stimmvolk über den Verkauf eines Teilstücks der Hafensperrmauer ab. Der potenzielle Käufer plant an diesem Standort den Bau eines Kongresshotels. Die Romanshorer Stadtregierung verspricht sich davon eine Steigerung der Attraktivität für den Tourismus. Im Mai dieses Jahres hat das Hotel Schloss seine Tore wieder geöffnet und bietet neben einem ausgewogenen kulinarischen Angebot auch zahlreiche Einzel- und Doppelzimmer an. Doch was hat dies nun mit dem Verkauf des Hafenspielfelds zu tun? Sehr viel, wie ich meine: Als ich mich via Internet über die Zimmerpreise erkundigen wollte, stellte ich fest, dass das Romanshorer Schlosshotel auf der neu erstellten Tourismusseite von Romanshorn unter der Seelust (Eg-nach!!!) und weder mit Bildern noch mit der Internetadresse aufgeführt ist. Während die Betten im Hotel Schloss mehrheitlich leer bleiben, versucht die Stadtverwaltung dem Romanshorer Stimmvolk beizubringen, dass der Bedarf eines Kongress-

hotels mehr als gegeben sei. Diese Meinung teile ich nicht. Romanshorn verfügt über ausreichend Hotelbetten, die es erst einmal zu füllen gilt. Nur weil im Hafenspielfeld ein neues Gebäude steht, welches in erster Linie für Kongresse und nicht für Privatpersonen konzipiert ist, kommen nicht mehr Touristen nach Romanshorn. Stattdessen wird das Hafenspielfeld über eine lange Zeit zu einer grossen und nicht begehbaren Baustelle. Meines Wissens verfügt die Stadt Romanshorn über eine Vollzeitstelle für die Stadtentwicklung. Ich schlage vor, dass man hier erst einmal das Potenzial ausschöpft, damit die leeren Hotelbetten gefüllt und ein echter Bedarf für weitere Hotels gegeben ist. Bis es so weit ist, sollten wir es vermeiden, unser Naherholungsgebiet für schnelles Geld und weitere unterbelegte Hotels herzugeben. Deshalb empfehle ich Ihnen ein Nein am 24. September zum Verkauf des Teilstücks der Hafensperrmauer. ●

Markus Holzer, Romanshorn

Hafenhotel: Keine Steine in den Weg legen!

Hermann Hess ist dank seiner Vorfahren zu Vermögen gekommen. Er hätte sich also schon im mittleren Alter auf den Golfplatz verabschieden und von seinen Zinsen leben können. Doch das passt nicht zur Lebenseinstellung des Thurgauers des Jahres 2015. Er möchte mit seinem Vermögen etwas Sinnvolles anfangen. Der Leistungsausweis des Nationalrats in der Region ist beeindruckend: Er rief das Kulturforum Amriswil ins Leben und beteiligte sich wesentlich an den Kosten. Er schuf mit dem Amriville ein attraktives Shopping-Center im Oberthurgau, mit dem Kauf des Ceha! in Kreuzlingen sorgte er dafür, dass auch noch auf dieser Seite der Grenze eingekauft wird. Er rettete die Bodensee-Schiffe vor der Übernahme durch die Stadtwerke Konstanz und führte sie wieder in die

Gewinnzone zurück. Zudem sanierte er die Romanshorer Werft und schuf neue Arbeitsplätze. Wenn nun Hermann Hess bereit ist, ein Hafenhotel mit Saal in Romanshorn zu erstellen, ist das ein Glücksfall. Ich kenne keinen vertrauenswürdigeren Investor, der bereit ist, am Hafen in Romanshorn zu investieren. Hermann Hess könnte sein Geld in viel rentablere Immobilienprojekte im In- und Ausland investieren. Dass er in Romanshorn bereit ist zu investieren, hat also wenig mit Renditeüberlegung zu tun, sondern vor allem mit seiner Liebe zum Oberthurgau. Legen wir ihm keine Steine in den Weg und sagen Ja zum Hafenhotel. ●

Urs Martin, Hafenstrasse 60, Romanshorn

Hafenhotel: Die Katze im Sack kaufen?

Nach fast zweijährigen Verhandlungen präsentierten Stadtpräsident Bon und Investor Herr Hess am 21.8.17 den Stimmbürger(inne)n ihr Resultat zum Verkauf eines Teilstücks Hafensperrmauer für den Bau eines Hotels. Beide wiesen mehrmals auf das sehr komplexe Vorgehen und die grossen Risiken dieses Vorhabens hin. In der Botschaft des Stadtrates wird an einigen Stellen aus dem Kaufvertrag zitiert. Dennoch blieben Fragen offen; z.B. ob das Hotel zwingend ein öffentliches Restaurant haben werde? Damit sich die Stimmbürger/innen ein klares Bild machen können, ist es unabdingbar, den gesamten Kaufvertrag einzusehen. Ist es rechtlich überhaupt haltbar, dass dieser bei einem

solch komplexen Geschäft der Bürgerschaft nicht zugänglich gemacht wird? Ich fordere den Stadtrat auf, den Kaufvertrag umgehend vor der Abstimmung der Bürgerschaft zur Verfügung zu stellen. Herr Hess forderte die Versammlungsteilnehmer mehrmals und fast schon penetrant auf, schon jetzt und nicht erst bei einem Referendum für den Gestaltungsplan Nein zu stimmen. Damit würde er von viel Arbeit und Risiko verschont. Machen wir Herrn Hess doch den Gefallen und stimmen am 24.9.2017 Nein. ●

Arthur Engler, Romanshorn

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Romanshorer Agenda

25. August bis 1. September

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr,
Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

autobau Erlebniswelt: Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr,
Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

Locorama: Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3,
Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):
Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11,
Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Computeria: Jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr,
neu in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude,
Senioren helfen Senioren

Hafenrundfahrten

Bootsverleih Ruedi Fürst:
Jeden Sonntag: 11.00–12.30 Uhr

Klub der Älteren:

Ferienwoche Pontresina, 27.08.–02.09.2017

Freitag, 25. August

- 19.30 Uhr, 8up, Jugendraum, Bahnhofstr. 48,
Evang. Kirchgemeinde
- 19.30 Uhr, Kurt Oberländer musiziert im Schloss bei
schönem Wetter

Samstag, 26. August

- 9.30 Uhr, Chrabbelfiir, Johannestreff, Hafenstr. 48a,
kath. Pfarrei

Sonntag, 27. August

- 10.00–17.00 Uhr, slowUp, Hafenpromenade und Seepark

Dienstag, 29. August

- 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel,
evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde

Mittwoch, 30. August

- 14.00–17.00 Uhr, Rock the Pool–Schülerschwimmen,
Seebad, Schwimmclub
- 14.30–16.30 Uhr, Pensioniertes Gemeindepersonal,
Waldschenke Romanshorn
- 19.30 Uhr, ökum. Bistroggespräch, kath. Johannestreff,
kath. Pfarrei
- 20.00 Uhr, Seenn-elf-FC Steinach, Weitenzelg, FC

Donnerstag, 31. August

- 14.00 Uhr, Gemeindegebet, evang. Kirchgemeindehaus,
Evang. Kirchgemeinde
- 14.30 Uhr, BENEFO Rechtsauskunft, Sozialdienste
Romanshorn
- 19.45 Uhr, Projekt Kantorei, evang. Kirchgemeindehaus,
Evang. Kirchgemeinde

Freitag, 1. September

- 17.00 Uhr, Takt am See, next step productions GmbH
- 18.30–23.30 Uhr, Boule am Boulevard, Hafenpromenade,
Verein Kulturhafen
- 19.30 Uhr, Taizégebet, Alte Kirche, kath. Pfarrei
- 19.30 Uhr, Teenie, evang. Kirchgemeindehaus, Evang.
Kirchgemeinde
- 19.30 Uhr, Kurt Oberländer musiziert im Schloss bei
schönem Wetter ●

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden in der Regel nur Veranstaltungen aufgenommen, welche durch Romanshorer Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.



Freitag, 25. August: 19.30 Uhr, 8up.

Sonntag, 27. August: 9.30 Uhr, Taufgottesdienst in Salmsach mit Pfr. Ruedi Bertschi. Mit Kinderhüeti, anschl. Kirchenkaffee.

Weitere Angaben: www.evang-romanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Looser PC-Support**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

Dipl. Fusspflegerin SFPV, Podologin i. A., in Romanshorn. www.fussoase-romanshorn.ch, Mobile 079 338 92 96.

Mit viel Spass Englisch lernen in Romanshorn! Anfänger, Auffrischer, Konversation, Privatlektionen. See you soon! Call: Kirs Lindqvist, 079 667 20 02.

Keine Zeit, während unserer Öffnungszeiten vorbeizukommen? Kein Problem, auf www.faessleralate.ch/bestellenabholen könnt Ihr euer **frisches Gemüse** zu Hause **online oder per Telefon 071 463 51 80 bestellen und zur gewünschten Zeit bei uns abholen.** Fässler Salate, Hotterdingerstrasse 25, Romanshorn. www.faessleralate.ch

Aktuell: **Käsefondue in der Waldschenke Romanshorn.** Auch Einer-Portionen erhältlich. Weitere Infos unter Telefon 071 461 27 64 oder www.waldschenke-romanshorn.ch.

Schuhreparaturen D. Camelia, Alte Landstr. 17, 8590 Romanshorn. Schlüsselservice/Lederreparaturen/Stempel/Gravuren/Messer und Scheren schleifen. Telefon 071 463 10 37. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8–12 und 13.30–18.30 Uhr. Es besteht eine Ablage im s'Lädeli an der Alleestr. 37.

Gesucht

Wohnung mit Werkstatt Glasbläserei/Keramikatelier in Romanshorn und Umgebung. Angebote unter 079 291 75 16.

Zu vermieten

In **Romanshorn** grosszügige, hübsche **3½-Zi-Dachwohnung.** Nähe Bahnhof, See, mit Balkon, Keller, Estrich und PP. Mietzins Fr. 980.– + NK Fr. 150.–, per 1. Sept. o. n. Vereinb. Auskunft Tel. 071 558 97 91.

Sommeraktion
30% Rabatt
bis Ende August

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

Brillante Hochglanzfotos
Einfach und sofort ab digitalen Daten



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger

NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN "LUXHOF"
Luxburgstrasse 20 in 9322 Egnach TG



WOHNEN im HERZEN DER NATUR mit VIEL RAUM, KOMFORT und PANORAMA

VERKAUF und BERATUNG: **DS Immo AG** Widenweg 2 9240 Uzwil SG
www.dsarchitektur.ch

Bernhard Dudli 079 600 77 52
dudli@dsarchitektur.ch



Im Village Romanshorn erwartet Sie ein buntes Programm!
www.slowup.ch

HAFENSTADT  ROMANSHORN

Sonntag 27. August 2017
10 – 17 Uhr



10 Uhr **Offizieller Start**

10.30 – 16 Uhr **OpenStage beim Festplatz**
mit **Marcus C. King (Elvis Tribute Artist, ETA), Die kleinen Virtuosen, Waterback, Wieseschuumchruut, Meander, Leonie Imhof**
Auftrittszeiten und Infos zu den Künstlern finden Sie auf slowup.ch/bodensee/de/Openstage.html

regelmässig ist das **Abany Steelorchester** auf dem Festgelände anzutreffen

■ Kulinarische Leckerbissen ■ Spiel und Spass ■ Ludothek
■ Gumpischloss und vieles mehr – Lassen Sie sich überraschen!

Bodensee Schweiz





4X4 GRATIS




ŠKODA
SIMPLY CLEVER

15x PREIS-LEISTUNGSIENIGER

ŠKODA OCTAVIA: Profitieren Sie jetzt!

Entscheiden Sie sich für den meistgekauften Combi der Schweiz, und Sie erhalten den intelligenten 4x4-Antrieb geschenkt! Das einmalige Angebot gilt nur für Bestellungen bis zum 30. September 2017. Der neue ŠKODA OCTAVIA: jetzt bei uns Probe fahren und profitieren. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

Elite Garage Arbon AG
Romanshonerstrasse 58
9320 Arbon
Tel. 071 447 20 20
www.elite-garage.ch

ELITE GARAGE
ARBON

Gültig für Kaufverträge vom 1.6. bis 30.9.2017 für Lager- und Neufahrzeuge; nicht kumulierbar mit der KMU-Leasingaktion.